

31.03.2017

Treffen mit Vereinen, Verbänden und Schulen: Bürgermeister von Dumfries in Gifhorn zu Gast

Besuch aus Gifhorns schottischer Partnerstadt: Ted Thompson an Austausch-Projekten interessiert



Besuch aus der schottischen Partnerstadt Dumfries: Bürgermeister Ted Thompson und Mitarbeiterin Laura Fugaccia sind in Gifhorn. Matthias Nerlich begrüßte sie im Ratssaal.

FOTO: SEBASTIAN PREUSS

GIFHORN. Besuch aus der Partnerstadt in Gifhorn: Ted Thompson, Bürgermeister der Stadt Dumfries in Schottland, und die für Städtepartnerschaften verantwortliche Mitarbeiterin Laura Fugaccia sind für fünf Tage in Gifhorn. Gestern gab es unter anderem einen Empfang im Ratssaal – nicht nur mit Bürgermeister Matthias Nerlich.

Vertreter von Vereinen, Verbänden, Schulen, Feuerwehr und weiteren Institutionen in der Stadt, die mit Partnern in Dumfries in Kontakt sind, nahmen an der Veranstaltung teil und kamen mit Thompson ins Gespräch.

Der Bürgermeister von Dumfries hat in Gifhorn einen vollen Terminplan. Er traf sich

bereits mit dem Freundeskreis Dumfries, besuchte das Mühlenmuseum und jene Firmen, in denen zurzeit vier junge Leute aus Dumfries ein Praktikum absolvieren. „Demnächst werden drei Berufsschüler aus Gifhorn nach Dumfries fahren, um dort Erfahrungen zu machen“, kündigte Nerlich an. Thompson zeigte sich sehr interessiert an diesen Austausch-Projekten.

Die werden am heutigen Freitag ein Besprechungsthema sein, wenn es um die Vorhaben in 2017 und 2018 geht, sagte Kultur-Fachbereichsleiter Dr. Klaus Meister. Ebenso werde es einen Vortrag über Stadtmarketing geben. „Weil das in Dumfries auch ein Thema ist.“

rtm

AZ **Aller-Zeitung**